



## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Testphase der Landstrom-Versorgung am EUROGATE Container Terminal Hamburg (CTH) verläuft weiterhin erfolgreich**

**Hamburg, 2. Oktober 2023 +++ Auch der dritte Schiffsintegrationstest für die Landstromversorgung von Containerschiffen, der am EUROGATE Container Terminal Hamburg (CTH) durchgeführt wurde, ist erfolgreich verlaufen.**

Mit dem ersten Schiffsintegrationstest Ende August an der Maersk Condor erfolgte erstmals in Europa der Anschluss eines Containerschiffes an Landstrom. Die Stromversorgung erfolgte dabei für eine Stunde. Dabei wurden an der Übergabestation (ASS) 1 am Liegeplatz 1&2 zwischen 700 kW und 1.000 kW Strom abgenommen.

Nachdem am 17.09.2023 die MSC Livorno an derselben Anschlussstelle erfolgreich angeschlossen werden konnte, wurde in der vorvergangenen Woche der dritte Schiffsintegrationstest diesmal am ASS 2 bei Liegeplatz 3 durchgeführt. Die APL Boston wurde für zwei Stunden reibungslos mit landseitigem Strom versorgt.

Das Thema Landstromversorgung für Containerschiffe während ihrer Liegezeit im Hafen beschäftigt die Containerterminals in Hamburg schon seit langem. Die ersten Planungen zu diesem Thema starteten bereits im Jahr 2015 und wurden in 2017 in den Luftreinhalteplan der Freien und Hansestadt Hamburg aufgenommen. Im Mai 2021 schlossen dann EUROGATE und die Hamburg Port Authority (HPA) einen Letter of Intent (LOI) über den Bau von drei Anlagen auf dem CTH. Insgesamt werden im Hamburger Hafen sieben Anlagen gebaut. Jede dieser Anlagen wird eine Leistung von bis zu 7,5 MW liefern.

Am CTH wurden drei verfahrbare Übergabestationen (ASS) für Landstrom an den Liegeplätzen 1 & 2 sowie 3 und 6 sowie eine Umrichterstation vor dem Terminal errichtet. Die Übergabestation



## **PRESSEMITTEILUNG**

besteht dabei aus einem verfahrbaren Schlitten mit absenkbarer Kopplungstechnik auf der Hochwasserschutzwand.

Die Anlagen wurden im Juni fertiggestellt und die ersten Dummy- und Steckertests konnten im Juli starten. Eine Besonderheit während der Bauphase war es, die Anlage im laufenden Terminalbetrieb aufzubauen und Leitungen unter der wasserseitigen Straße sowie der wasserseitigen Kranschiene in den Kaikopf zum jeweiligen Anschluss zu verlegen.

Im nächsten Schritt erfolgen nun weitere Tests sowohl zur Einzelversorgung mit dem ASS3 an Liegeplatz 6 als auch zur parallelen Versorgung von zwei Schiffen an zwei Anschlüssen zur selben Zeit. Geplant ist die Übergabe der Landstromanlagen durch den Hersteller an die HPA Ende 2023.

Mit der Unterstützung der Installation von Landstromanlagen verfolgt EUROGATE das Ziel, den Reedereikunden zu ermöglichen, ihre Emissionen am Containerterminal weiterhin zu senken sowie das Lebensumfeld der Hamburger gemäß dem Luftreinhalteplan nachhaltig zu verbessern.

-----Ende-----

Bei Verwendung der Fotos verwenden Sie bitte folgenden Copyright-Hinweis: © Hamburg Port Authority, Andreas Schmidt-Wiethoff

### **Über EUROGATE:**

EUROGATE ist Europas führende, reederei-unabhängige Containerterminal-Gruppe. Das Unternehmen betreibt gemeinsam im Netzwerk mit dem italienischen Terminalbetreiber CONTSHIP Italia 12 Containerterminals von der Nordsee bis zum Mittelmeer.

Das Leistungsspektrum wird abgerundet durch intermodale Dienstleistungen und Services rund um die Box. EUROGATE wurde 1999 gegründet. 2022 schlug die Unternehmensgruppe europaweit rund 11,9 Millionen TEU um. Weitere Informationen unter [www.eurogate.eu](http://www.eurogate.eu).

### **Kontakt EUROGATE:**

Steffen Leuthold  
Leiter Unternehmenskommunikation  
Tel.: +49 421 1425-3803  
E-Mail: [presse@eurogate.eu](mailto:presse@eurogate.eu)

EUROGATE GmbH & Co. KGaA, KG  
Präsident-Kennedy-Platz 1A  
28203 Bremen